

gierig der Caid-dar. „Gewiß sind es Söhne mächtiger Fürsten, ich erkannte das auf den ersten Blick und hätte sie auch ohne jene geheimnisvollen Worte ihrem Range gemäß behandelt.“

„Nein, nicht weil sie von hoher Abstammung, sondern weil sie klüger sind als mein Caid-dar, schenke ich ihnen das Leben. Wisse, der Erste, vor dessen Vater sich die Menschen beugen, ist der Sohn eines Barbiers; der Zweite, dessen Vater die Menschen nährt, ist der Sohn eines Bäckers; der Dritte, dessen Vater die Menschen tränkt, der Sohn eines Wasserträgers.“

Und so war es auch.

Armin.

### Herakles (Herkules).

Die Herkulesage stellt uns die rohe sinnliche Kraft dar, die in ihrer Ausschreitung alles zerstört, während sie, in die rechte Bahn geleitet, des Herrlichste vollbringt.

Herakles, der Sohn des Götterkönigs Zeus und der irdischen Königin Alkmene, wurde vom Könige Amphitriton aufgezogen. Die Gemahlin des Zeus, die Göttin Hera, hasste das Kind und suchte es zu verderben. Als es einst in der Wiege lag, schlichen sich, von Hera gesendet, 2 Schlangen zu dem Lager des göttlichen Knaben, seinen Leib zu umschlingen. Die Wärterinnen entflohen mit entsetzlichem Geschrei, Herakles aber erfaßte die zwei Ungethüme und zerriss sie, wie dünne Fäden. Als sein Pflegevater mit mächtigem Schwerte bewaffnet nahte, zeigte ihm der lächelnde Knabe die getödteten Schlangen. Voll stummer Bewunderung stand Amphitriton vor dem Heldenkinde: in ihm erwachte die Ahnung, das Kind sei zu dem Herrlichsten berufen.